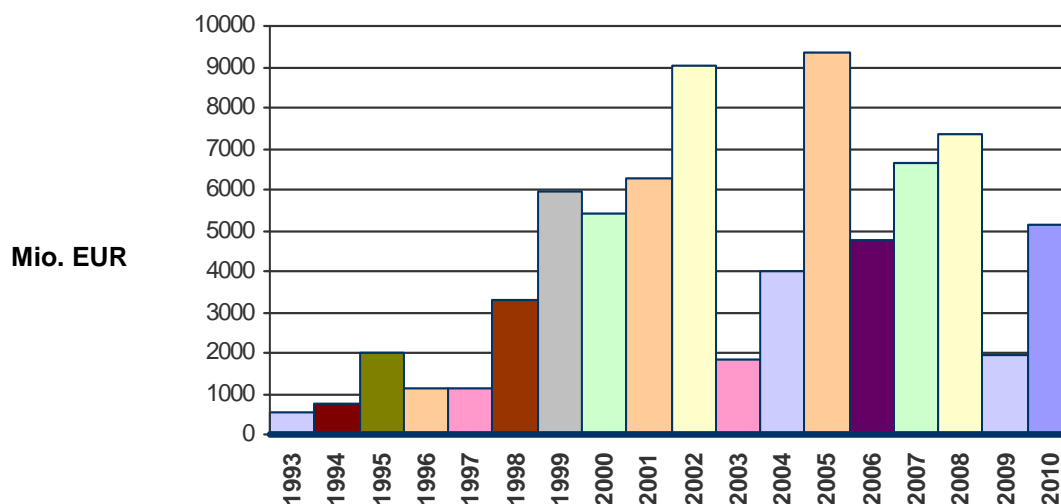


2. Zufluss ausländischer Direktinvestitionen

Die Tschechische Republik ist eine der erfolgreichsten Übergangswirtschaften hinsichtlich der Ansiedlung von ausländischen Direktinvestitionen. Die Einleitung der Investitionsanreize im Jahr 1998 förderte einen massiven ADI-Zufluss sowohl in Greenfield-, als auch in Brownfieldprojekte. Seit dem Jahr 1993 wurde ein ADI-Zufluss in einer Höhe von über 74 Mrd. EUR verzeichnet.

ZUFLUSS VON AUSLÄNDISCHEN DIREKTINVESTITIONEN IN DIE TSCHECHISCHE REPUBLIK



Quelle: Tschechische Nationalbank, 2011

Als ein junges mitteleuropäisches Reformland nahm die Tschechische Republik anfangs der 90-er Jahre weitgehende Stabilisierungs-, Liberalisierungs- und Privatisierungsprogramme auf. Auch die Implementierung von EU-Regeln und Vorschriften trug zur Verbesserung des Unternehmensklimas und der Ansiedlung von ausländischen Direktinvestitionen bei. Nach Angaben von Economist Intelligence Unit erreicht die Tschechische Republik seit dem Jahr 2000 beständig einen besonders hohen Zufluss an direkten Auslandsinvestitionen pro Kopf. Dies belegt die hohe Attraktivität des Landes für ausländische Investoren.

ADI-ZUFLUSS PRO KOPF (USD)

	2006	2007	2008	2009	2010	2011
Tschechische Republik	7,761.2	10,828.1	10,811.9	11,603.4	12,210.0*	12,730.0**
Ungarn	5,558.0	5,965.1	6,651.4	6,888.2	7,060.0*	7,310.0**
Polen	3,297.8	4,680.1	4,311.2	4,786.7	5,130.0*	5,490.0**
Slowakei	7,031.7	7,456.9	8,405.9	9,229.7	9,210.0*	9,640.0**

Erklärung:

* Schätzung

** Prognose

Quelle: The Economist Intelligence Unit, Juli 2011

ADI-ZUFLUSS IN DIE TSCHECHISCHE REPUBLIK NACH LÄNDERN UND BRANCHEN

Der ADI-Zufluss im vergangenen Jahr betrug fast 5,1 Mrd. Euro. Die größten Investoren stammen aus Deutschland, der USA, Österreich, Japan und Großbritannien. Ein bedeutender Teil des ADI-Zuflusses in die Tschechische Republik war in die Herstellung von Komponenten für die Automobilindustrie gerichtet. Den zweiten Rang belegt der Dienstleistungssektor, vor allem IT&Software- und Finanzdienstleistungen. Mehr Investitionen erfolgen derzeit in High-Tech-Sektoren sowie Forschung und Entwicklung.

Zufluss ausländischer Direktinvestitionen nach Land (in Tausend EUR)

	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Österreich	502,542	796,236	803,489	1,429,159	951,887	1,117,135.6
Kanada	33,746	-14,424	14,584	-2,112	7,168	5,339.5
Dänemark	38,215	-30,468	165,201	64,150	37,430	65,965.0
Finnland	19,770	-11,450	8,924	19,987	22,969	-2,321.7
Frankreich	310,791	213,260	39,728	304,125	379,095	457,125.6
Deutschland	1,301,690	1,535,545	881,490	2,362,598	250,342	-28,194.5
Irland	22,727	-551	56,694	19,739	-487,167	-19,619.4
Italien	-21,615	-36,394	40,827	99,333	-127,247	24,899.5
Japan	50,252	120,707	296,484	32,262	-6,496	-29,277.7
Südkorea	241,497	-166,615	269,071	102,413	34,410	153,459.7
Liechtenstein	28,162	15,067	45,839	160,151	38,339	NA
Luxemburg	126,652	1,105,311	1,541,792	203,417	63,627	601,138.1
Niederlande	739,840	-342,170	1,621,195	1,003,224	-878,673	859,111.7
Spanien	4,204,058	-23,740	199,249	133,898	-3,531	8,515.8
Schweden	398,556	-153,939	248,220	121,174	-119,809	74,619.3
Schweiz	67,959	423,686	708,549	276,955	21,933	273,812.4
Vereinigtes Königreich	46,865	209,436	-390,492	-614,690	-322,089	380,479.1
Vereinigte Staaten	92,018	-14,720	301,599	235,464	536,303	-29,346.5

Quelle: Tschechische Nationalbank, 2011

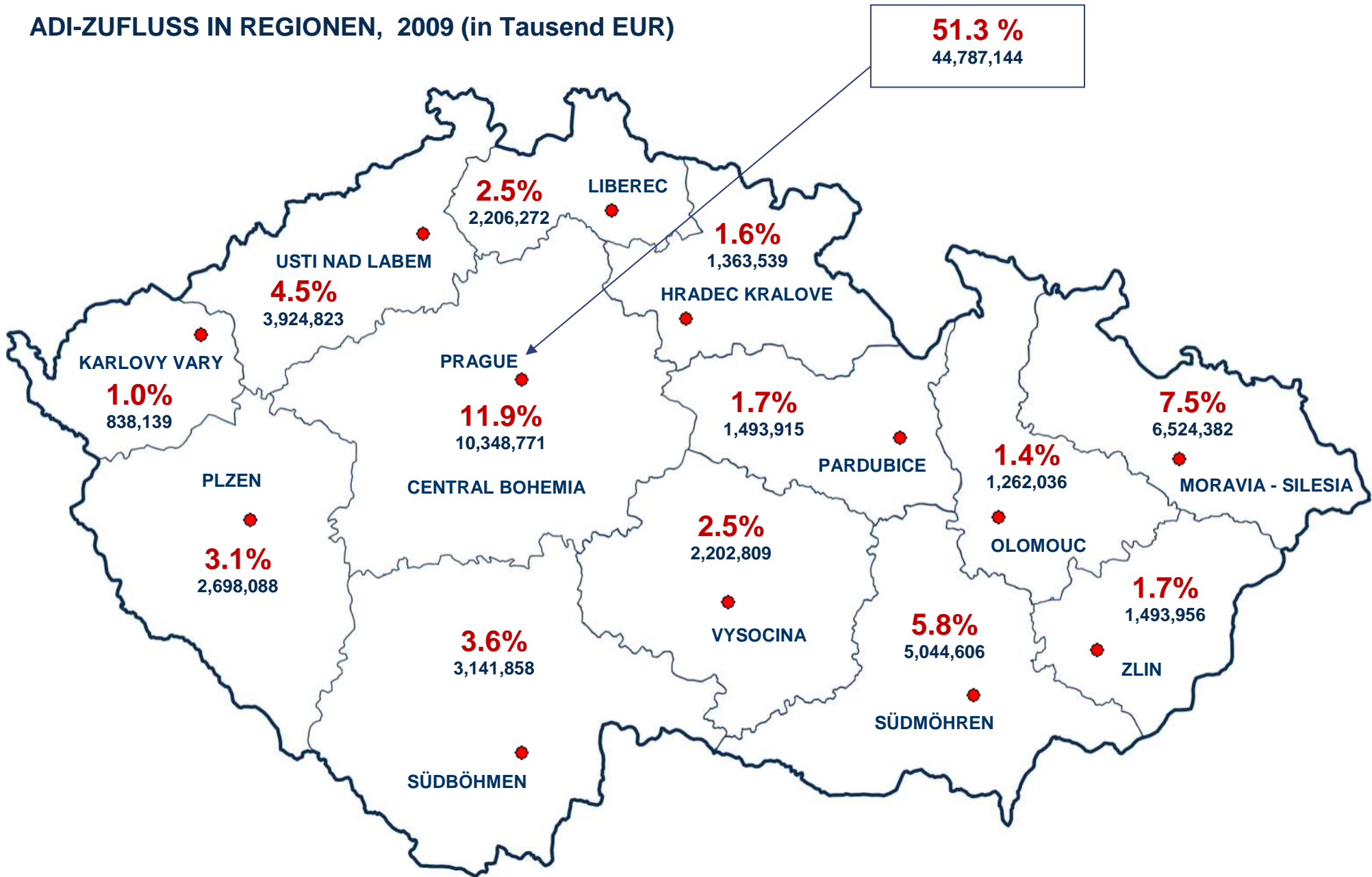
Eine der bedeutendsten Investitionen der vergangenen Jahre nahmen Toyota Motors und Peugeot im Jahr 2002 vor, indem in Kolin ein gemeinsames Werk für 0,85 Mrd. USD aufgebaut wurde. Infolge dessen wurde die Tschechische Republik zu einem der wichtigsten Spieler in der Automobilbranche Europas. Unlängst erbaute auch Hyundai ein weiteres großes Werk für 1,2 Mrd. USD in Nosovice. Im Jahr 2004 gründete Hewlett-Packard in der Tschechischen Republik eine regionale Leitungsstelle für Europa, Nahost und Afrika für die Computertechnologie-Lieferkette. Weitere multinationale Unternehmen, wie z.B. Honeywell, DHL, IBM oder RedHat beschlossen folgend das Potential der Tschechischen Republik auf den Gebieten Dienstleistungen und FuE zu nutzen.

Ausländische Direktinvestitionen nach Branche (in Mio. EUR)

	2005	2006	2007	2008	2009	2010
Herstellung	743	1,352	2,825	556	-1,387	-544
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln, Tabakverarbeitung	91	129	255	297	-93	-246
Herstellung von Textilien, Bekleidung	-32	18	86	35	-16	51
Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel), Papier	145	76	22	29	-67	-6
Kokerei und Mineralölverarbeitung, Herstellung von chemischen Erzeugnissen	281	450	289	-229	-235	120
Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	185	-211	386	150	-49	81
Metallerzeugung und –bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	57	259	584	-121	-239	681
Maschinenbau	6	596	1,146	328	-680	-1,013
Herstellung von sonstigen Waren	10	35	57	66	-7	-212
Dienstleistungen	8,630	3,003	4,809	3,860	3,497	5,665

Quelle: Tschechische Nationalbank, 2011

ADI-ZUFLUSS IN REGIONEN, 2009 (in Tausend EUR)



Quelle: Tschechische Nationalbank, 2011

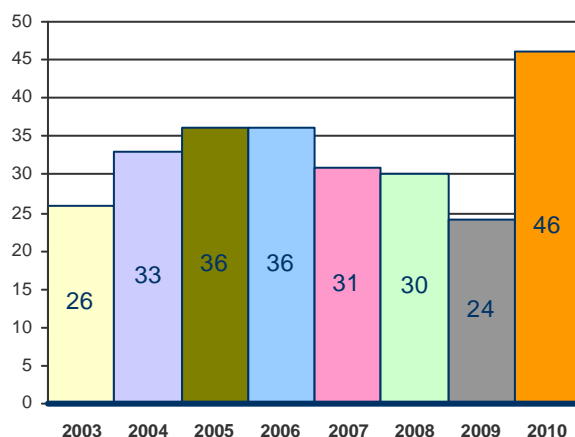
ADI aus Deutschland

Die 10 wichtigsten deutschen Firmen in Tschechien 2003-Juni 2011 ADI-Projekte aus Deutschland

Firma	Projekte	Investition	Geschaffene Arbeitsplätze
Volkswagen	17	3,046	14,918
Siemens	13	239	2,631
RWE	10	753	977
Rewe	9	304	3,260
Deutsche Telekom	6	396	718
Deutsche Post	6	929	1,393
Schwarz Gruppe	6	138	1,126
Robert Bosch	6	316	1,938
Metro	5	35	700
Deutsche Bahn	5	218	484

Quelle: fDi Market, 2011

Hinweis: Investition - USD Millions



Quelle: fDi Market, 2011

- Zwischen Januar 2003 und Juni 2011 verzeichneten ADI-Märkte insgesamt 279 Investitionsprojekte von 161 Firmen.
- Die führende Branche war die Herstellung von Automobilkomponenten, die 17% aller Projekte ausmachte.
- Die wichtigsten zehn Firmen machten 32% aller Investitionsprojekte mit Volkswagen, Siemens und RWE an der Spitze aus.
- Die drei wichtigsten Destinationen für Investitionen aus Deutschland waren Prag, Brno und Pilsen, wo dem entsprechend 18%, 5% und 4% der Investitionsprojekte verwirklicht wurden.

Hauptbranchen für ADI in Bezug auf deutsche Firmen in Tschechien 2003-Juni 2011

Branche	Projekte	Investition	Geschaffene Arbeitsplätze
Automobilindustrie*	68	4,804	27,437
Textilien	19	225	2,509
Beförderung	17	1,852	1,850
Industrielle Maschinen, Geräte u. Werkzeug	15	495	2,842
Verbraucherprodukte	14	329	2,783
Elektronische Komponenten	13	189	2,692
Software & IT-Dienstleistungen	12	72	691
Business Services	8	22	84
Verbraucherelektronik	7	58	898
Metallherstellung	7	200	708
Alternative bzw. erneuerbare Energie	7	655	936
Baugewerbe u. Baumaterialien	5	318	723
Medizinische Geräte	4	114	546
Sonstige	83	2,846	13,858
Insgesamt	279	12,179	58,557

Quelle: fDi Market, 2011

Erklärung: *Automobilkomponenten und Automobilherstellung

Hinweis: Investition - USD Millions